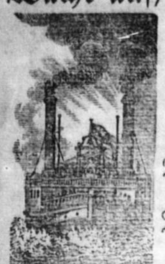
## Wacht auf, ihr Patrioten!



General
**Kossuth**
kommt!

Der Cäsch Burger
ist aber schon da!
Ja er ist noch da,
obschon es hieß er
sei fortgezogen!

### Die wohlfeile Ofenschmiederei in Allentaun.

Unterzeichneter wollte seine zahlreichen Freunde und Kunden darauf aufmerksam machen, daß er die Ofenschmiederei noch immer an seinem alten Standplatze in der Allen Straße, nördlich vom Viereck, und einige Thüren oberhalb Craig's Stohr, fortbetreibt, und zwar ausgedehnter als je, und daß er gegenwärtig eine herrliche Auswahl

**Holz- und Kohlen-Oefen**

auf Hand hat. In der That eine schönere, bessere und wohlfeilere Auswahl Oefen ist noch nie in Allentaun zum Verkauf angeboten worden. Diese Worte werden aber oft gebraucht, und wenn man die Sache untersucht, so ist es manchmal nur „ein groß Gekrisch und wenig Wolle." Der Burger aber sagt Euch sicher die Wahrheit—und wer es nicht glaubt, der rufe an und überzeuge sich selbst,— das Anschauen kostet gerade was es irgend wo sonst kostet, außer man geht ins „Schoh"—nämlich Nichts. Aber wer kaufen will der muß drum nicht denken daß er ohne gekauft wieder wegkommt, denn alle Geschmacke kann er mit seiner herrlichen Auswahl befriedigen, und wohlfeiler kann man nirgends kaufen—und man muß doch zugeben daß ein Jeder Acht auf seine eigenen Interessen hat — und wer das hat, besucht sicher den Burger, ehe er sonstwo kauft.

**Ofenrohr und Trommeln**

hat er auch eine große Auswahl auf Hand—natürlich alles ganz billig.

**Ein Assortement Blechwaaren.**

Ein sehr schönes und dauerhaftes Assortement Blechwaaren — alles was in diesem Fach gewünscht wird, findet man ebenfalls bei ihm, und dazu noch so billig—ja billig!—denn bei ihm findet man gar nichts, das nicht wohlfeil ist.

**Dachrinnen (oder Kandeln)**

verfertigt und befestigt er auf die dauerhafteste Art, auf die kürzeste Anzeige und zu den billigsten Preisen.

☞Für altes Guß, Kupfer, Zinn und Messing bezahlt er die höchsten Marktpreise im Austausch für Waaren oder baar Geld.

Er ist dankbar für bisher genossene Kundschaft — und sein Bestreben soll immerhin sein, Jeden zu befriedigen der von ihm kauft, und mehr kann doch Niemand thun—und Viele thun dies nicht, und könnten es auch nicht thun, selbst wenn sie wollten.

Stephen Burger.

Allentaun, Nov. 27. nq—

---

### Ein große Gelegenheit.
## Stohr-Stock zu verkaufen.

Ein Stohrhalter in Lecha County, der wünscht sich von den Geschäften zurückzuziehen, bietet seinen ganzen Stohr-Stock zusammen zu verkaufen an. Derselbe besteht aus

**Trockenen-Waaren, Grozerien, Harte-Waaren und Quiens-Waaren,**

und überhaupt alles was in einem Landstohr gehalten wird. Der Stock ist ein vortrefflicher, ist erst etwa ein Jahr alt, und der Ständ ist in einer sehr guten Gegend, welcher Ort vortheilhaft gerentet werden kann. Der Stock im Gesammten zu verkaufen wird blos zwischen nun und dem 1sten Februar feil geboten.

Die Bedingungen sollen annehmbar gemacht werden. Wegen dem Näheren melde man sich in

Dieser Druckerei.

Okt. 30. *3Mt

---

## Gesellschafts-Auflösung.

Nachricht wird hiermit gegeben, daß die bisher zwischen den Unterschriebenen bestande Geschäfts-Verbindung in der Verfertigung von Dreschmaschinen und Pferdegewalten, heute, den 10. Dec. 1851, mit beiderseitiger Einwilligung aufgelöst wurde.—Alle Personen die noch an besagte Firma schuldig sind, sind aufgefordert bis den 13ten nächsten Februar bei Welcome B. Powell in der Stadt Allentaun anzurufen und abzubezahlen,—und Solche, die rechtmäßige Forderungen haben, belieben solche gleichfalls an ihn einzuhändigen.—Nach besagter Zeit werden die Bücher einem Friedensrichter zum Kollektiren übergeben.

Lewis A. Buckley,
W. B. Powell.

December 18. nq3m

---

## ☞Nachricht

wird hiermit gegeben, daß der Unterschriebene als Executor von der Hinterlassenschaft des verstorbenen Thomas Gikinger letzthin von der Stadt Allentaun Lecha County, ernannt worden ist.—Solche, die an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, werden ersucht innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen—Und Solche, die noch rechtmäßige Anforderungen an gedachte Hinterlassenschaft zu machen haben, sind ersucht solche binnen besagtem Zeitraum unfehlbar auch einzuhändigen, an

M. D. Eberhard, Ex'or.

Dec. 25. nq6m

---

## Eine verlorne Kuh

Befindet sich schon seit dem 13. December bei dem Vieh des Unterzeichneten in Heidelberg Tsp. Lecha County. Der rechte Eigner ist ersucht sein Eigenthum zu beweisen, die Unkosten zu bezahlen und dieselbe abzuholen bei

Andreas Peter.

December 25. 1851. nq3m

---

### Dr. Christie's
## Galvanischer Gürtel, Halsband, Armbänder und magnetisches Fluidum,

für die Entfernung und permanente Heilung von allen

**Nerven-Krankheiten**

und anderen Beschwerden, die verursacht werden durch einen verderbenen, verschwächten und ungesunden Zustand des

Nerven-Systems.

Diese schöne und bequeme Anwendung der mysteriösen Kräfte von Galvanismus und Magnetismus, ist von ausgezeichneten Aerzten beides in Europa und den Ver. Staaten, als die schätzbarste medizinische Entdeckung des Zeitalters anerkannt worden.

**Dr. Christie's Gavanischer Gürtel und Magnetisches Fluidum**

wird mit vollkommenem und sicherem Erfolg gebraucht in allen Fällen von

allgemeiner Schwäche,

indem dadurch der geschwächte Körper gestärkt, die verschiedenen Organe ermuntert und das ganze System neu belebt wird. Ebenfalls bei

Convulsionen, Krampf, Gicht, Dyspepsia oder Unverdaulichkeit, Rheumatismus, Gliederlähmung, Podagra, Lendenweh oder Rückenreißen, Taubheit, nervöses Zittern, Herzklopfen, Schlagfluß, Neuralgia, Schmerz in Seite und Brust, Leberbeschwerden, Rückenschmerz und Krümmung des Rückgrads, Hüftweh, Nierenkrankheiten, Mangel an nervöser und körperlicher Energie, und allen Nervenkrankheiten, welche alle aus einer einfachen Ursache entstehen,—nämlich aus einer

Unordnung des Nerven Systems.

☞Bei Nervenbeschwerden wird die Krankheit durch Drugs und Medizinen nur noch verstärkt, indem sie die Lebenskräfte des bereits zerrütteten Systems nur noch mehr schwächen; während unter dem stärkenden, belebenden Einfluß des Galvanismus, angewendet zufolge dieser schätzbaren Entdeckung, der erschöpfte Patient und geschwächte Dulder zu seiner früheren Gesundheit, Stärke und Elasticität hergestellt wird.

Die große Eigenthümlichkeit und Vortrefflichkeit von

Dr. Christie's galvanischen Heilmitteln

besteht in der Thatsache, daß sie die Krankheit durch äußerliche Anwendung hemmen und heilen, anstatt nach gewöhnlicher Weise den Patienten mit Droguerien und Medizinen anzufüllen, bis die erschöpfte Natur hoffnungslos der Krankheit unterliegt.

Sie stärken das ganze System, stellen einen gleichmäßigen Blutsumlauf her, befördern die Absonderung unreiner Stoffe, und verursachen unter keinerlei Umstände den geringsten Schaden. Seit ihrer Einführung in die Ver. Staaten, welches erst vor 3 Jahren geschah, sind schon mehr als

**60,000 Personen,**

von jedem Alter und von allen Klassen und Ständen, und worunter sich eine große Anzahl Damen befanden, die Nervenkranheiten besonders unterworfen sind,

völlig und permanent geheilt werden,

als man bereits alle Hoffnung aufgegeben und alle sonstigen Mittel vergebens angewandt hatte!

Um den Gebrauch und Nutzen des Galvanischen Gürtels zu erlautern, denke man sich eine Person, die mit Dyspepsia oder irgend einer andern chronischen oder nervösen Krankheit behaftet ist. In gewöhnlichen Fällen werden Reizmittel eingenommen, welche durch ihre Wirkung auf die Nerven und Muskeln des Magens zwar eine temporäre Erleichterung gewähren, aber dann den Patienten in einem schlimmeren Zustande lassen, sobald diese Wirkung vorüber ist. Nun vergleiche man diese mit den Folgen, welche durch Anwendung des galvanischen Gürtels hervorgebracht werden. Man nehme einen solchen Leidenden, selbst in den schlimmsten Graden, und befestige den Gürtel um seinen Körper, indem man zugleich auch das Fluidum nach Vorschrift anwendet, und in kurzer Zeit wird die unfühlbare Ausdunstung auf das positive Element des Gürtels wirken, dadurch eine galvanische Cirkulation hervorbringen, welche nach dem negativen Element passirt, und von da wieder zurück nach dem positiven, wodurch eine fortwährende galvanische Cirkulation durch das ganze System erhalten wird. Auf solche Weise werden die schlimmsten Fälle von Dyspepsia permanent geheilt. Wenige Tage sind hinreichend, um eine Krankheit von jahrelanger Dauer zu entfernen.

**Zeugnisse und Beweise**

der unverwerflichsten Art, von allen Theilen des Landes, genug um diese ganze Zeitung zu füllen, könnten gegeben werden! — Man wird viele davon auf den Pamphlets finden.

---

### Dr. Christie's
## Galvanisches Halsband

wird gebraucht für alle Beschwerden des Halses oder Kopfes als Bronchitis, Hals-Entzündung, nervöses und krankes Kopfweh, Schwimmen des Kopfes, Neuralgia im Gesicht, Gesumme und Geräusch in den Ohren, Taubheit die gewöhnlich nervös ist, jene elendsvolle Krankheit, Tic Doloreux, etc.

Gicht und Gliederlähmung.

Alle Aerzte geben zu, daß diese schreckliche Krankheit durch ein Mangel an nervöser Energie in den kranken Gliedern verursacht wird. Dr. Christie's galvanische Mittel entfernen diesen Mangel und bringen eine gänzliche und vollständige Kur hervor.

1000 solche Fälle

sind während den letzten zwei Jahren an Dr. Christie und seine Agenten berichtet worden, die vollkommen hergestellt wurden.

---

### Dr. Christie's
## Galvanische Armbänder

leisten große Dienste in Fällen von Convulsionen, spasmodischen Beschwerden und allgemeinen Krankheiten des Kopfes und der obern Extremitäten. Ebenfalls bei Gichtbrüchigkeit und Gliederlähmung, allen Uebeln die durch Mangel an nervöser Energie in den Gliedern oder andern Organen des Korpers erzeugt werden.

Tic Doloreux und Neuralgia.

Diese schreklichen und schmerzlichen Krankheiten werden augenblicklich erleichtert durch die Anwendung des galvanischen Gürtels, Halsbandes und Fluidums.—Der Gürtel verbreitet die Elektricität durch das System; da Halsband hat einen lokalen Effect, und das Fluidum wirkt auf die krankhaften Nerven. Bei diesen jammervollen Beschwerden ist eine gehörige Anwendung unfehlbar.

Gichtern und Convulsionen.

Diese furchterregenden Beschwerden werden immer durch eine Unordnung der Nerven hervorgebracht.—Der Gürtel, die Armbänder und das Fluidum werden fast jeden Fall kuriren, gleichviel wie jung oder alt der Patient, oder wie hartnäckig die Beschwerde ist. Zahlreiche und erstaunende Beweise sind dafür im Besitz des Eigenthümers.

☞Viele hundert Zeugniße von allen Theilen des Landes und von der außerordentlichsten Natur können auf Verlangen gegeben werden.

☞Keine Mühe oder Unbequemlichkeit ist mit dem Gebrauch von Dr. Christi's galvanischen Artikeln verbunden, sondern sie können von den schwächlichsten Personen mit Leichtigkeit und Sicherheit getragen werden.

---

**Preise:**

| | |
|---|---|
| Der galvanische Gürtel, | Drei Thaler. |
| Das galvanische Halsband, | Zwei Thaler. |
| Die galvanischen Armbänder, | Ein Thaler jedes. |
| Das magnetische Fluidum, | Ein Thaler. |

☞Die Artikel sind mit vollen und deutlichen Anweisungen begleitet. Pamplets mit vollen Einzelnheiten können von den autorisirten Agenten erhalten werden.

**Besondere Warnung.**

☞Man sei vor Fälschungen und werthlosen Nachmachungen auf seiner Huth.

D. C. Morehead, M. D.
General-Agent für die Vereinigten Staaten,
132 Breadway, Neu-Yorki

☞Obige schätzbare Mittel sind zum Verkauf bei **Guth, Young und Trexler**, Agenten für Allentaun, Pa.

Januar 30. 1851. nq1Jaw

---

# Eckert und Co.'s
## WHOLESALE
## Tabak-, Schnupftabak- und Cigarren-Manufaktur,

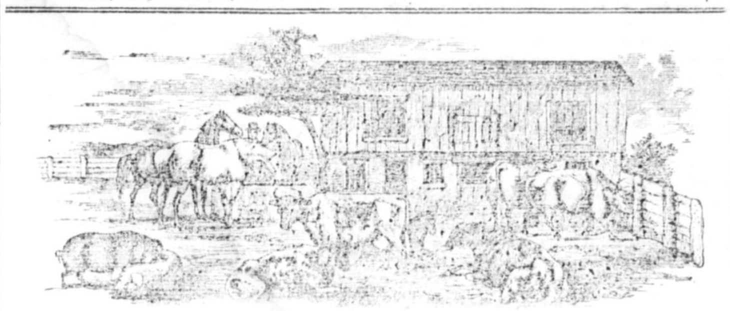
Hamilton Straße, 4 Thüren unter der Deutsch-Reformirten Kirche,
**Allentown, Penns.,**

Kaufleute, Schaphalter, Krämer, und Andere, finden es zu ihrem Vortheil, wenn sie bei ihnen anrufen und ihren großen Stock untersuchen, ehe sie sonstwo kaufen, indem ihre Artikel an den allerbilligsten Preisen verkauft werden.

☞Alle Artikel, die keine Zufriedenheit geben, werden zurückgenommen und das Geld dafür wieder erstattet.

Allentown, December 11, 1851. nq—

---



# Vegetabilisches Vieh-Pulver,

zubereitet von

## Breinig, Fronefield und Co.,
**No. 187 Nord 3te St., Philad.**

Die Eigenthümer des obigen Pulvers haben das Vergnügen, im Stande zu sein, die Aufmerksamkeit aller Farmers auf einen Artikel zu lenken, welcher in allen Rücksichten irgend etwas der Art, was dem Publikum in den 50 Jahren angeboten ist, übertrifft. Es ist nicht allein von **individuellem** Interesse, sondern es muß mit der Zeit eine große **National-Wohlthat** werden. Im Allgemeinen wird es zum Mindesten eine Million Thaler jährlich zu dem Produkte des Landes an Zunahme von **Milch, Butter und Fett** von derselben Masse Futters hinzufügen, außerdem aber **viele, sehr viele** Leben werthvoller Thiere dadurch retten, daß sie zur Gesundheit wieder hergestellt werden. Es wird deshalb ohne Zweifel mit der Zeit als einer der Stapel-Artikel eines jeden Farmers betrachtet werden, welcher eine Melkerei unterhält, eines jeden, welcher ein Pferd besitzt. Es ist keine von den Medizinen, welche ein Thier auf eine kurze Zeit aufblähen, sondern es wird durch die Fähigkeit, welche es besitzt, Hippuric Acid (welches eine unfeuchtbare, unnütze Materie ist) in Lactic Acid oder Oelstoff (Milchsäure) zu verwandeln, bewirken, daß ein größerer Betrag von Nahrungsstoffen aus denselben Urstoffe der Nahrung aus dem System in Hippuric Acid übergehen. Wir haben eine Menge von Beweisen empfangen, von dem was wir eben gesagt haben. Es möge genügen noch zu sagen: Wir haben das wirksame Agens mit einer großen Anzahl Pflanzen und Kräutern vermischt, welche Gebrauch und Zeit nützlich und wirksam erwiesen haben, um den Appetit zu verbessern und die Verdauung zu befördern, und so den gesunden Zustand des Blutes zu sichern, von welchem Milch und Fett gebildet werden muß. Das Pulver kann gebraucht werden für Pferde, Kühe und Schweine in folgenden Beschwerden und Krankheiten.

### Pferde.

**Gelbes Wasser.** Diese Krankheit wird durch den schlechten, ausgemergelten Zustand des Blutes erzeugt, welches dünn und wäßrig und von gelber Farbe ist. Es ist eine sehr gefährliche Krankheit, welche jährlich eine Menge werthvoller Pferde zerstört. Ein reichlicher Gebrauch dieses Pulvers wird diese Krankheit völlig heilen. Es wird durch Verbesserung der Verdauung und dadurch, daß es dem Blute eine größere Quantität rother Theilchen zuführt, die beste und einzig mögliche Aussicht zur Wiederherstellung darbieten. Im Beginne der Krankheit gieb täglich Mittags einen Eßlöffel voll, wenn die Krankheit weit vorgeschritten ist, zwei Eßlöffel voll wöchentlich.

**Schlabbern** (slabbering). Dies ist die Verwüstung mancher werthvollen Thiere durch Erschöpfung, durch eine beständige Ausleerung des Speichels, welcher in den Magen gehen sollte um die Verdauung zu befördern. Es wird oft durch den in den Wiesengründen wachsenden indianischen Tabak hervorgerufen. Ein Eßlöffel voll dreimal in der Woche wird dem Flusse oftmals Einhalt thun, wenn er nicht von dem Tabak im Grase abhängig ist; unter solchen Umständen muß das Thier einige Zeit aus dem Erreiche des Tabaks zurück behalten werden.

**Der stille Koller.** Dies Pulver hat schon Hunderte von Pferden von dieser lästigen Krankheit geheilt, zum Erstaunen derer welche es gebraucht haben. Es sollte zeitig gebraucht werden, bevor sich Materie in dem Nacken gebildet hat, sonst kann das Thier nicht vollständig wieder hergestellt werden, wenn nicht die Materie ausgeleert ist. Gebrauche es zeitig, um solch ein Resultat zu verhüten. Die Dosis ist ein oder zweimal täglich ein Eßlöffel voll.

**Drüsen oder Rotz.** Diese Krankheit hat alle Pferdeärzte beschäftigt. Gebt dieses Pulver, und es wird Wunder in dieser bisher unheilbaren Krankheit thun. Es ist eine Krankheit im Drüsensystem und wird durch mangelhafte Ernährung befördert. In solchen Fällen wird ein Eßlöffel voll täglich zweimal während ein oder zwei Monaten unausgesetzt verabreicht in drei Fällen aus vier eine Heilung bewirken. Das ist vollständig erwiesen und bezeugt. Husten und kurzer Athem hängen von schwachen Lungen ab. Jeden Morgen ein Eßlöffel voll wird das Uebel in einer oder zwei Wochen verringern und heben.

**Magere oder muthlose Pferde,** oder wo einige Ueberbleibsel von Rehe oder Steifigkeit der Bewegung sind und das Pferd nicht fett werden will, oder wo das Haar rauh ist und sich aufsperrt, indem das Futter nicht gut zu bekommen scheint. In solchen Zuständen bringt es meistentheils eine unmittelbare Besserung des Thieres hervor, es verbessert die Verdauung, und damit verschwindet alle Trägheit des Thieres, es wird lebhaft und munter und sein Haar wird glatt, geschmeidig und glänzend.

Pferdehändler werden, wenn sie ihren Pferden einen oder zwei Eßlöffel voll jedem wöchentlich geben, dieselben gegen die Gefahr schützen, sich zu verkälten oder den Koller zu bekommen, wenn sie dem Wetter sehr ausgesetzt sind, etc. Ihre Pferde werden auch zu größerem Vortheil erscheinen wenn sie zum Verkauf angeboten werden, indem das Pulver dieselben in einem guten und gesunden Zustande erhält. Farmer und Frachtfuhrleute werden gleichfalls finden, daß es ihren Pferden sehr wohl thut, wenn sie mit dem Pulver, wie eben angegeben, gefüttert werden, indem es ihnen einen fortwährend guten Appetit sichert.

### Kühe.

**Für Milchkühe.** Wir sind aufs Vollständigste überzeugt, daß es nicht allein die Beschaffenheit der Milch verbessert, sondern daß es auch die Menge der Milch, Sahne und Butter vermehrt. Einige, welche den Versuch damit gemacht haben, sagen, ein Pfund in jeder Woche, andere sagen ein halbes Pfund, während eine Person darauf bestehet, daß sie zwei Pfund mehr von jeder Kuh in der Woche gemacht hat. Wir denken, daß der durchschnittliche Gewinn zwischen einem halben und einem Pfunde per Woche bei jeder Kuh schwanken wird, wenn die Kühe vollständig gesund sind. Dieser Zusatz-Ertrag wird durch die Verwandlung des Hippuric Acid in Lactic Acid (Milchsäure), Stickstoff (Nitrogenous) und Fett-Masse gewonnen, ebenso dadurch, daß der durch die Lungen eingeathmete Sauerstoff mit den Elementen der Rückwirkung versehen wird, ohne einen der Stickstoff erzeugenden Theile des Futters wegzunehmen.

Dieses Pulver wird den Kühen den gesunden und gedeihlichen Zustand des Systems erhalten, welcher Milch und Butter hervorbringt, welche während der Sommerzeit einen so sehr guten Geschmack hat, wenn das Vieh auf einer guten Waide geht. Dessen Appetit wird beständig gut sein; das Pulver wird ihm Nahrung zuführen, an welcher es sonst bald Mangel leiden und folglich an Quantität und Qualität der Milch und Butter so bald nachlassen würde, als die heiße Sommerzeit vorschreitet und die Weide kahl wird. Jeder Farmer und Melkerei-Besitzer, welcher bei seinen Kühen dieses Pulver regelmäßig füttern wird, wird es Sommer und Winter in einem fortwährend guten Stande finden. Zu diesem Zweck sollte von dem Pulver zwei oder dreimal wöchentlich ein Eßlöffel voll gegeben werden.

**Hohle Hörner oder Wolf** oder das Klauenleid und alle andern Krankheiten des Mastviehes, welche von einem schlechten Zustande der Säfte herrühren, werden schnell und wirksam entfernt. Bei Kühen, deren Milch blau, dünn und wäßrig ist, und welche nicht viel Rahm liefert, oder, die blutige Milch geben, oder die gewohnt sind lange trocken zu stehen, wird es als untrügliches Gegenmittel erkannt werden, indem es die Beschaffenheit des Blutes verbessert. Ein Eßlöffel voll jeden Tag oder einen Tag um den andern, wird dazu erforderlich sein.

### Schweine.

Die Ferkel verhitzen sich häufig im Sommer, bekommen geschwollene Hälse, Husten, Geschwüre in den Lungen und der Leber, welche sehr häufig deren plötzlichen Tod veranlassen, dieses aber wird gänzlich verhütet, wenn man ein Pfund oder ein halbes Pfund Pulver in ein Faß Spülich mischt, und wird zugleich den Mästungsprozeß bedeutend beschleunigen.

N. B. Bei einem Thiere welches Milch gibt und zugleich gemästet werden soll, darf man nicht mehr als einen Eßlöffel voll wöchentlich geben, oder es wird die Bildung des Fettes zurückhalten, indem es den Betrag der Milch vermehrt.

Möge nun Jedermann die Wirkungen des Pulvers für sich selbst versuchen, und er wird durch dessen vortreffliche Eigenschaften befriedigt werden, und daß kein Farmer ohne dasselbe sein sollte.

Um ferner auszufinden, wie weit unser mit Recht berühmtes Viehpulver zu dem Zutrauen eines einsichtsvollen Volkes berechtigt ist, haben wir Briefe nach allen Theilen der Vereinigten Staaten, wo unser Pulver gebraucht wurde, abgesandt, und wir sind im Stande, aus diesen vor uns gebrachten Beweisen jedem Farmer, Kärner und Pferdebesitzer die Versicherung zu geben, daß das Pulver bis dahin bei weitem unsere kühnsten und zuversichtlichsten Erwartungen übertreffen hat.

Mit den nachträglich bis jetzt gemachten Erfahrungen hoffen wir auf diese Weise im Stande zu sein, die beste und vollkommenste Vieh-Medizin, welche bis jetzt dem beurtheilungsfähigen Volke dargeboten ist, zu bereiten. Es wirkt als ein schätzbares Beförderungsmittel der Verdauung, verbessert die Qualität des Blutes und vermehrt so die Masse beider, des Fettes und der Milch und zugleich auch der Butter, selbst beim ganz gesunden Thiere.

Hütet Euch vor Fälschungen, da der ausgedehnte Verkauf unsers Pulvers Andere verleitet hat, eine Nachahmung desselben zu bereiten. Jedes Packet trägt unsere geschriebene Signatur am Ende.

Es sind mehrere Bestellungen auf Viehpulver nach dieser Stadt gesandt, welche dadurch erfüllt sind, daß man einen unserm eignen nachgeahmten Artikel übersandt hat. Wir sagen deshalb wiederholt, Stohrhalter, Farmer und Melkerei-Besitzer kauft kein Pfund, wenn ihr nicht nach den Namen von Breinig, Fronefield und Co. in geschriebener Signatur auf dem Ende eines jeden Packets gesehen habt. Laßt Euch nicht betrügen, das Leben und die Gesundheit eures Viehes sowohl als euer eignes Interesse hängt von dieser Vorsicht ab. Schaut wohl zu: „Wachsamkeit ist der Preis der Sicherheit."

B., F. & Co.

☞Obiges Pulver ist in all den Hauptstohrs in Lecha County zu haben.

Philadelphia, November 13, 1851. nq—

---

### Sehr wohlfeil für Baargeld!

Vorzügliche neue
## Cabinet-Waaren

in der Hamilten Straße, 3 Thüren unterhalb Seider's Gasthaus, in Allentaun.

**Hollman & Gangwer**

Machen ihren Freunden und dem Publikum hiermit die Anzeige, daß sie gegenwärtig an dem obigen Standplatz Geschäfte betreiben, allwo sie fortwährend

**Einen prächtigen Stock**

von allen gewünschten Cabinetwaaren, als **Sofas,** Sekretärs, Bureaus, Wardrobes, Desks,—Card, Pier, Side, Dining und Breakfast Tische, alle Arten Bettladen—kurz, Alles was in ihr Fach gehört, auf Hand halten und auf Bestellung verfertigen—und zwar dauerhaft, schön und zu den billigsten Preisen. Sie achten es nicht nöthig viel Worte zu machen, indem Jedermann herzlich eingeladen ist anzurufen und für sich selbst zu urtheilen.

Allentaun, Dec. 11. nq3M

---

### ☞Für Cabinetmacher.

**Mahogony Vinir** von jeder Art ist stets bei den Unterschriebenen zu haben, und zwar an den allerbilligsten Cäschpreisen.

Hollman und Gangwer.

Allentaun, Dec. 11. nq3M

---

Ausgezeichnetes Deutsches
## Vieh-Pulver,

einzig zubereitet durch

**Wallace und Lochman,**
Wholesale Druggisten,
No. 226 Nord Dritte Straße, Philadelphia.

Die erstaunliche Heilkraft und die Fett und Milch erzeugenden Bestandtheile dieses mit Recht ausgezeichneten Viehpulvers hat ihm eine Berühmtheit verschafft, woimmer es gebraucht wurde, wie noch keinem andern zu Theil geworden ist.

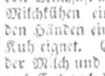
Es hat eine direkte Wirkung auf die verdauenden und Nahrungssaft erzeugenden Organe der Thiere, wodurch ein größerer Belauf von Chylus aus der gewöhnlichen Masse Futter hervorgebracht und folglich die Quantität von Milch und Fettmaterie um ein Bedeutendes vermehrt wird. Es wird nach streng wissenschaftlichen Prinzipien zubereitet, und wer Professor Liebig's Werk über animalische Chemie achtsam durchließt, wird sich von dem Obigen selbst überzeugen.

Es wird besonders anempfohlen in all den gewöhnlichen Krankheiten der **Pferde,** des **Hornviehs** und der **Schweine,**—als

**Für Pferde:**

Bei gelbem Wasser, Distemper, Drüsen, Founder, Verlust des Appetits und der erforderlichen Energie, Husten, Verkältung, Fieber, geschwollenen Beinen, Geifern, etc.

**Für Kühe.**



Wir besitzen zahllose Zeugnisse von dessen unschätzbarem Werthe für Kühe, in Folge der in denselben enthaltenen Eigenschaften für die Verwandlung des Speisebreis in eine größere Quantität von Milchsaft als gewöhnlich erzeugt wird, welches den Milchkühen einen solchen Nutzen schafft, daß es sich in den Händen einer jeden Person befinden sollte, die eine Kuh eignet. Es vermehrt nicht allein die Quantität der Milch und des Rahms und Butters, sondern es verbessert auch deren Qualität. Durch die gelegentliche Anwendung dieses Pulvers wird auch das Vieh viel schneller fett.

In fast allen Krankheiten des Hornviehs, als Hohle Hörner, Wolf, Hufzwang, Purgiren beim bei frischer Waide oder schlechtem Futter, Anwuchs, Appetitsverlust, Ansieren, Distemper, etc.

In allen Krankheiten der Schweine, als geschwollener Hals, Husten, Eiterungen in Lungen und Leber, rc. wirkt es fast wie ein Wunder, und ist ein treffliches Vorbeugungsmittel und trägt ungemein viel zum Fettmachen der Schweine bei.

Jedermann der einen Versuch mit diesem Pulver anstellt, wird sich bald von dessen vorzüglichen Eigenschaften überzeugt haben und nicht mehr ohne dasselbe sein wollen.

☞Beständig auf Hand und zum Verkauf bei **Guth, Young und Trexler,** im Buchstohr zum „Patrioten,"—bei Lewis Schmidt u. Co., Apotheker in Allentaun, und bei Kaufleuten und Druggisten im Allgemeinen.

Februar 27, 1851. nq13

---

## Uhren-Repariren.

Der Unterzeichnete bedient sich dieser Gelegenheit dem Publikum die Anzeige zu machen, daß er das Uhren Putzer oder Uhren Reparirer Geschäft begonnen hat, und fernerhin regelmäßig in dieser Gegend zu betreiben gedenkt. Er ist bereit jederzeit einige Entfernung im Lande diesem Geschäft abzuwarten. Seine Preise sollen billig und seine Arbeiten von ersten Güte sein.

Bestellungen können jederzeit, in seiner Abwesenheit bei C. S. Massey in Allentaun gemacht werden, welche pünktlich besorgt werden sollen.

Jacob Stockberger.

Allentaun, Nov. 27. nq3M

---

## India Rubber Güter.
### Horace H. Day,
**23 Courtlandt Straße, Neu-York,**

Hat gegenwärtig einen großen Stock India Rubber Waaren von seiner eigenen Bereitung—aus Tyer und Helm's Patent unauflösbaren (insoluble) Fabrik, neues Patent von 1849—auf Hand, umfassend jeden verlangten Artikel in diesem Handelszweig. Diese Güter sind warrantirt eine größere Hitze auszuhalten und in allen Hinsichten besser zu sein, als die irgend einer andern Manufaktur. Ausgedehnte und wohlfeile Wassergewalt setzt Day in den Stand, seine Güter wohlfeiler als alle Andern verkaufen zu können. Sein Stock umfaßt nebst andern Artikeln folgende, welche beständig aus drei großen von ihm geeigneten Faktoreien vermehrt werden:—

2500 Röcke, Cloaks, Pencho Blänkets.
7000 Yärds Tuch, für verschiedene Zwecke.
2000 Paar Watstiefel, ein neuer Artikel.
150 India Rubber Häuser, Dächer und Zelten.
Schnappsäcke, Canteens, Eimer, Bowls, etc.
15,000 Fuß Patent Hose, ½ Zoll bis 12 Zoll.
Feld-Blankets, Feldkleider, etc.
1000 Lebensretter, „Life-Jackets," etc.
8000 Dutzend Patent und gewobene Hosenträger.
5000 Yards shirred elastische Güter, große Varietät.
10,000 Pfund „Steam-Päcking," assortirt, sehr vorzüglich.
Riegelbahn Rubber Springs, Hose, etc.
Maschinen-Belting, Rubber, Wasserhose.
India Rubber Stiefel und Schuhe, nur beim Großverkauf.

Neu-York, April 10, 1851. nq13

---

### Wichtig für Haushälter und Andere.

**Das große und wohlfeile**
## Cabinetwaaren-Lager
von
**Krouse & Balliet,**

in der Hamiltonstraße, oberhalb der Oddfellows-Halle, schräg gegenüber dem Buchstohr des Patrieten.

Unterschriebene, welche unter obiger Firma in Geschäftsverbindung getreten sind, machen hierdurch dem Publikum bekannt, daß sie in ihrem obigen Waarenlager beständig auf Hand halten und auf Bestellung verfertigen,

**Cabinetwaaren jeder Art**

und in großer Auswahl, die in Betreff der Schönheit, der Billigkeit und der Güte von keinen andern in dieser Stadt übertroffen werden—indem sie alle unter ihrer persönlichen Aufsicht gemacht werden und sie daher für dieselben bürgen können. — Ihr jetziger Stock, den sie immer mehr vergrößern, besteht aus allen Arten

**Sofas,** Secretärs, Bureaus, Wardrobes, Schaukelstühle, Desks, Bücherschränke, Card, Pier, Side, Dining und Breakfast Tische, alle Arten Bettladen, und alles was sonst in ihr Fach gehört.

Diejenigen, die das Haushalten zu beginnen gedenken, und Andere, thun wohl wenn sie anrufen ehe sie sonstwo kaufen—und das Besehen kostet ja auch nichts.

☞Reparaturen jeder Art werden von ihnen verrichtet—und da sie pünktlich in ihrer Bedienung, billig in ihren Preisen und gute Arbeit machen werden, so hoffen sie auf zahlreichen Zuspruch, wofür sie sich jederzeit sehr dankbar erweisen werden.

B. M. Krouse,
Paul Balliet.

Allentaun, Dec. 4. nq—

---

## Dr. Hoyt's Heave Pulver.

Diese Zubereitung steht jetzt vor dem Publikum als ein zugesichertes Heilmittel für Engbrüstigkeit, Keuchen oder Windgebrochenheit (Heaves) der Pferde, und als die einzige bekannte Medizin in der Welt dafür. Der Eigenthümer hat dieselbe seit den letzten 37 Jahren in seiner Thürarzenei-Praxis gebraucht, und hat nie erlebt, daß die Kur in einem einzigen Falle fehlgeschlagen und das Pferd nicht in guter Lust zur Arbeit gelassen worden wäre. Die gänzliche Unfähigkeit des Pferdes zur Arbeit, wenn es mit dieser gewöhnlichen Krankheit geplagt ist, sollte jeden Pferde-Besitzer antreiben, sich sogleich dieses Mittel anzuschaffen.

Preis, Ein Thaler das Packet,

welche mit vollen Anweisungen nach jedem Theil der Ver. Staaten gesandt wird. Alle Briefe oder Mittheilungen sind postfrei zu addressiren an

J. P. Hoyt,

Hinterhaus von No. 10, Süd 5. St. Philadelphia.

☞Großverkaufs-Agent für die Ver. Staaten.

N. B. —Agenten werden durch das ganze Land verlangt, denen ein liberaler Abzug bewilligt wird und deren Namen in den Advertisements bekannt gemacht werden. Man addressire wie oben.

Dec. 4. nq—

---

Das
## Deutsche Wasch-Pulver,
**(für 12 Cents hinreichend um 4 Mal zu waschen,)**

wird von Tausenden, welche den Versuch damit gemacht haben, für das größte wissenschaftliche Weltwunder gehalten! Es schafft den so mühevollen und zugleich schädlichen Gebrauch des

Reibens der Wäsche auf dem Waschbord

ganz ab, und bewirkt eine große Ersparniß von Zeit, Arbeit und Unkosten.

N. B. —Um Betrug und Täuschung zu verhüten (da Viele es versuchen, Artikel die sie wie den meinigen gestalten, einzuschmuggeln,) so wird der Eigenthümer, J. P. Hoyt, seine geschriebene Signatur auf jedem Packet anbringen. Und er ersucht ein aufgeklärtes Publikum einzig darum, das

Deutsche Waschpulver

nicht mit andern Artikeln der Art zu verwechseln, welche zum Verkaufe angeboten werden. Sein Artikel ist in Packeten, mit vollen Anweisungen, enthalten, und wird zu dem Spottpreise von 12½ Cents das Packet verkauft.

☞Drucker werden es sehr zu ihrem Vortheil finden, dieses Pulver zu kaufen, um ihre

Buchstaben und Roller

zu säubern, da dasselbe ein sehr vorzüglicher Artikel für diesen Zweck ist. Verfertigt allein bei

J. P. Hoyt,

in seinem Laboratorium und Haupt-Depot, No. 10, Süd 5te St, Philadelphia.

Zum Verkauf bei Grozereihaltern und Druggisten im Allgemeinen. Zum Vortheil von Agenten wird ein liberaler Abzug erlaubt und ausgedehnt advertisirt. Alle Briefe müßen postfrei eingeschickt werden. Vergeßt den Namen nicht: „Deutsches Wasch-Pulver."

Grim und Renninger,
Wholesale und Retail Agenten für Allentaun, Pa.

☞Ebenfalls zum Verkauf im Buchstohr des „Patrioten."

December 4, 1851. nq6M

---

## Waisengerichts-Verkauf.

Zufolge eines Befehls aus dem Waisengericht von Lecha County, soll am Samstag den 10ten Januar 1852, um 1 Uhr Nachmittags, auf dem Eigenthum selbst öffentlich verkauft werden:

**Ein gewisses Stück Holzland,**

gelegen in Lowhill Taunschip, Lecha County, grenzend an Länder von Daniel Werly und Nathan Smith, enthaltend 7 Acker, mehr oder weniger, junges gewächsiges Kastanien und Eichen Holzland.

Es ist die liegende Hinterlassenschaft des verstorbenen Levi Smith, letzthin von Mauch Chunk, Carbon County.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

George Smith, Admr'or.

Durch die Court—N. Metzger, Schreiber.

---

## Nachricht

wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Administrator von der Hinterlassenschaft des verstorbenen Salomon Räber, letzthin von Nordwheithall Tschp., Lecha County, angestellt worden ist.—Alle Diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, werden gebeten innerhalb 6 Wochen bei dem Unterzeichneten anzurufen und abzubezahlen.—Und alle diejenigen welche noch rechmäßige Forderungen haben mögen, sind ebenfalls ersucht, solche innerhalb besagter Zeit wohlbestätigt einzuhändigen an

John Culbertson.

December 4. nq6m